

Niederschrift

über die Sitzung des Schulausschusses - öffentlich -

Datum: 24.03.2010

Ort: Beratungsraum 118 des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz

Zeit: 16:30 Uhr - 17:08 Uhr

Vorsitz: Bürgermeister Berthold Brehm

Beschlussfähigkeit

Soll:	9	Stadträtinnen/Stadträte
Ist:	8	Stadträtinnen/Stadträte

Anwesenheit

Entschuldigt

Frau Ines Saborowski-Richter	CDU-Ratsfraktion	Terminüberschneidung
------------------------------	------------------	----------------------

Unentschuldigt

Herr Leon Weidauer	sachkundiger Einwohner
--------------------	------------------------

verspätetes Erscheinen

Herr Hans-Joachim Siegel	Fraktion DIE LINKE	TOP 4.1, 16:35 Uhr, dienstlich
--------------------------	--------------------	-----------------------------------

Stadtratsmitglieder

Herr Eckehard Bauer	SPD-Fraktion
Frau Silke Brewig-Lange	Fraktion DIE LINKE
Herr Axel Brückom	SPD-Fraktion
Herr Hendrik Haase	Fraktion FDP
Herr Joachim Höfler	CDU-Ratsfraktion
Frau Cornelia Knorr	SPD-Fraktion
Frau Peggy Szymenderski	SPD-Fraktion

stellv. Ausschussmitglied

Herr Jürgen Leistner	CDU-Ratsfraktion	i. V. für Frau Saborowski-Richter
----------------------	------------------	--------------------------------------

sachkundige Einwohner

Frau Annett Bartl
Herr Jan Heilmann
Herr Günter Lustig
Frau Katrin Scharrer

beratend Teilnehmende

Frau Karin Genkel	Kinderbeauftragte
Frau Petra Liebrau	Behindertenbeauftragte

Bedienstete der Stadtverwaltung

Frau Katrin Epperlein	Sachbearbeiterin Abt. 40.1
Frau Gerlinde Heber	Sachbearbeiterin Abt. 40.3

Frau Sabine Knauth	Abteilungsleiterin Abt. 40.2
Frau Christine Kümpel	Referentin Dezernat 1
Herr Jürgen Müller	Abteilungsleiter Abt. 40.1
Frau Marion Päßler	Sachbearbeiterin Abt. 40.2
Herr Michael Stötzer	Amtsleiter Amt 65

Schriftführerin

Frau Isabel Antkowiak	Sachbearbeiterin Abt. 15.4
-----------------------	----------------------------

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Herr Bürgermeister Brehm eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest. Er gibt die Namen der entschuldigt fehlenden Ausschussmitglieder und des anwesenden Stellvertreters bekannt.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
-

Es liegen **keine** Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Schulausschusses - öffentlich - vom 24.02.2010
-

Gegen die Niederschrift sind **keine** Einwendungen eingegangen. Sie ist somit **genehmigt**.

- 4 Beschlussvorlage an den Schulausschuss
-

- 4.1 Einrichtung der Berufsfachschule für Pflegehelfer
Vorlage: B-087/2010 Einreicher: Dezernat 1/Amt 40
-

Es wird eine Stellungnahme der Kinderbeauftragten zur Beschlussvorlage ausgereicht.

Herrn Stadtrat Brückom (SPD-Fraktion) fehlen zur Vorlage noch Hintergrundinformationen zur Situation der Anmietung zusätzlicher Räume und zum konkreten Bedarf des Berufszweiges. Problematisch sei weiterhin, dass es den Beruf momentan noch nicht gebe, zumal dieser Helferberuf die ähnlichen Tätigkeiten wie ein besser bezahlter Vollzeitberuf umfasse.

Frau Knauth (Abteilungsleiterin Abt. 40.2) erklärt, dass momentan zusätzliche Räume angemietet, aber andere Gestaltungsmöglichkeiten geprüft werden. Laut Aussage der Sächsischen Bildungsagentur und des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus soll der Pflegehelfer als Ersatz für die Ausbildung zum Sozialassistenten gesehen werden. Mit der Ausbildung zum Pflegehelfer könne man im Berufsleben flexibler eingesetzt werden. Hinzu komme weiterhin, dass es immer weniger Zivildienstleistende gebe, so dass die Helferstellen dringend benötigt werden. Derzeit gebe es für das Berufsgrundbildungsjahr 40 Bewerber, die auch den Beruf des Pflegehelfers erlernen könnten.

Herr Bürgermeister Brehm schlägt vor, die Vorlage noch einmal zu überarbeiten, um sie aussagekräftiger zu gestalten. Neben den Antworten zu den gestellten Fragen werden auch die Einsatzmöglichkeiten eines Pflegehelfers aufgezeigt.

Zu dieser Verfahrensweise erfolgt seitens der Ausschussmitglieder kein Widerspruch.

**Die Vorlage wird zurückgezogen.
(9 Ja-Stimmen)**

5 Umsetzung des Konjunkturprogramms für Investitionen in Kommunen (K II)

Herr Stötzer (Amtsleiter Amt 65) informiert über den Stand der Umsetzung des Konjunkturprogrammes in Kommunen. Derzeit seien 87 Maßnahmen bewilligt. 21 der 32 sich im Bau befindenden Maßnahmen seien Schulbaumaßnahmen. 16 Maßnahmen darunter auch der Heizkesselaustausch im Gymnasium Einsiedel seien abgeschlossen. Der Beauftragungsstand liege derzeit bei 22 Mio. €, wovon 12 Mio. € auf den Bereich Schulhausbau entfallen. Bereits 13 Schulbaumaßnahmen werden momentan durchgeführt. 5 der weiteren Schulbaumaßnahmen befinden sich momentan noch in der Ausschreibungsphase und für 2 weitere werden die Ausführungsplanung und die Ausschreibung vorbereitet.

Verständnisfragen zu den zurückgezogenen Maßnahmen werden von **Herrn Stötzer (Amtsleiter Amt 65)** beantwortet.

Herr Bürgermeister Brehm informiert über die Baumaßnahmen an der Mittelschule Schönau. Die Fassadensanierung durch Mittel aus dem Konjunkturprogramm II und die Dachsanierung mit Mitteln aus dem städtischen Haushalt sollen koordiniert werden.

6 Verschiedenes

6.1 Mündliche Informationen der Verwaltung

Es wird eine Übersicht über die Anmeldezahlen der Schüler an den Grundschulen, Mittelschulen und Gymnasien zum Stichtag 05.03.2010 ausgereicht.

Herr Bürgermeister Brehm informiert zu der ausgereichten Übersicht.

Grundschulen

Die Mindestschülerzahl an Grundschulen beträgt 15 Kinder. Derzeit seien an der Grundschule Klaffenbach nur 12 und an der Grundschule Mittelbach nur 15 Kinder angemeldet. In der Übersicht nicht berücksichtigt sei die Anmeldezahl der Schüler an Schulen freier Träger und die eine oder andere Feststellung auf Förderschulpädagogik. Nach Aussage des Kultusministers werde man streng mit den Anmeldezahlen umgehen. Die endgültige Entscheidung treffe aber die Sächsische Bildungsagentur.

Mittelschulen

Die Mindestschülerzahl an Mittelschulen beträgt 40 Schüler. Dies erreiche die Mittelschule Altendorf und die Georg-Weerth-Mittelschule nicht. Allerdings wolle man

die Georg-Weerth-Mittelschule auf keinen Fall aufgeben.

Gymnasien

Die Anmeldezahlen haben sich stabilisiert.

Auf die Frage nach der Klassenverteilung der Mittelschule Altendorf von **Frau Stadträtin Knorr (SPD-Fraktion)** antwortet **Frau Knauth (Abteilungsleiterin Abt. 40.2)**, dass im letzten Schuljahr keine 5. Klasse gebildet werden konnte, die 7. Klasse einzügig laufe und die 10. Klasse derzeit nicht besetzt sei.

Herr Stadtrat Siegel (Fraktion DIE LINKE) begrüßt die Unterstützung der Georg-Weerth-Mittelschule und hebt die hohen Anmeldezahlen der Albert-Schweitzer-Mittelschule positiv hervor.

Herr Bürgermeister Brehm gibt zu bedenken, dass, wenn an der Mittelschule Altendorf keine 5. Klasse gebildet werden sollte, der Zweitschulwunsch der Eltern wahrscheinlich nicht die Georg-Weerth-Mittelschule sei.

Auf die Frage von **Herrn Stadtrat Brückom (SPD-Fraktion)** nach den Auswirkungen auf die laufende Sanierung in Altendorf erklärt **Herr Bürgermeister Brehm**, dass die Grundschule Altendorf ein gesicherter Schulstandort sei.

Die Frage von **Herrn Stadtrat Leistner (CDU-Ratsfraktion)** nach der Klassenbildung an der Grundschule Klaffenbach könne **Herr Bürgermeister Brehm** nicht beantworten, da die Sächsische Bildungsagentur die Entscheidung treffe.

6.2 Fragen der Ausschussmitglieder

Es besteht **kein Verhandlungsbedarf** zu diesem Tagesordnungspunkt.

7 Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Schulausschusses - öffentlich -

Zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung werden **Frau Stadträtin Szymenderski (SPD-Fraktion)** und **Herr Stadtrat Haase (Fraktion FDP)** bestimmt.

* * *

Herr Bürgermeister Brehm schließt die Sitzung.

31.03.2010 *gez. Brehm*
Datum Brehm
Vorsitzender
des Ausschusses

06.04.10 *gez. Szymenderski*
Datum Szymenderski
Mitglied
des Ausschusses

07.04.10 *gez. Haase*
Datum Haase
Mitglied
des Ausschusses

29.03.2010 *gez. Antkowiak*
Datum Antkowiak
Schriftführerin